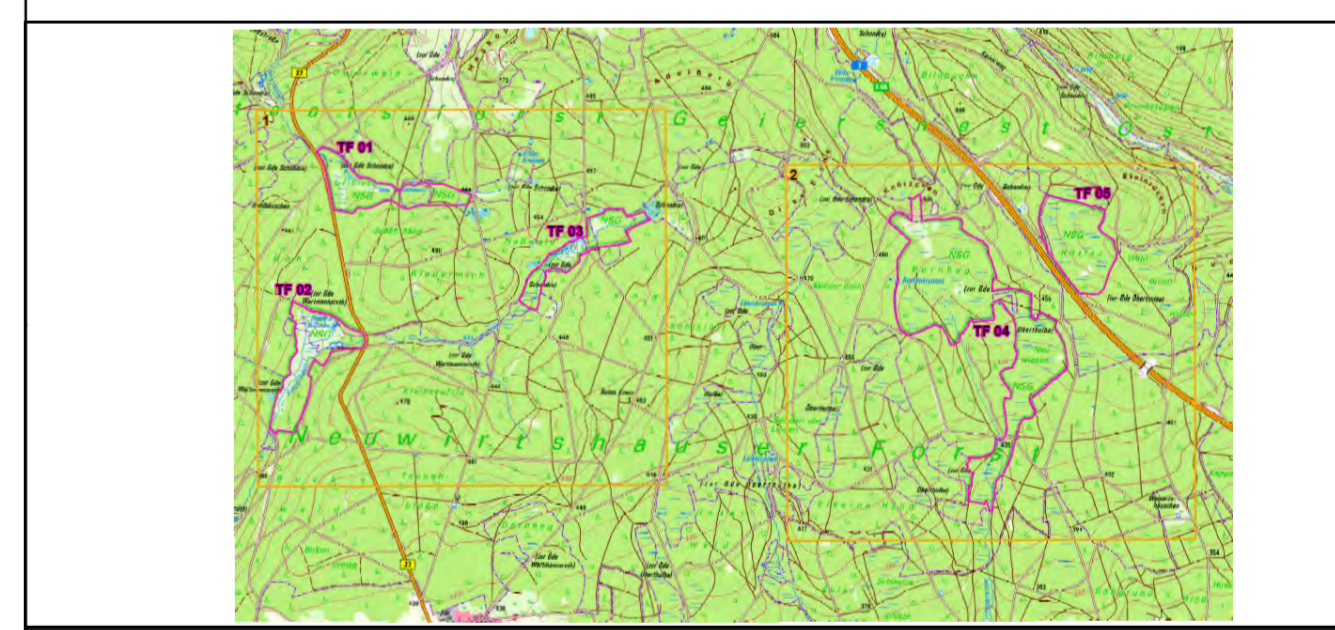


- FFH-Gebietsgrenze (FFH-Feinabgrenzung auf der Basis 1:5.000 nach BayNat2000V)**
- Maßnahmen im Offenland**
- Sicherstellen des Wasserhaushalts durch Belassen oder Erhöhung des Aufstaus
  - Einschürige Mahd ab dem 01.07. mit Mähgutentfernung; keine Düngung
  - Fortführung bzw. Wiedereinführung der Nutzung; einschürige Herbstmahd ab 01.09.; keine Düngung; Abräumen des Schnittgutes
  - Einführung einer einschürigen Sommermahd auf brachliegenden Beständen
  - Zweischüriger Aushagerungsschnitt im Frühsommer und Herbst auf brachliegenden Pfeifengraswiesen, die aufgrund Brache nicht mehr dem LRT 6410 zugeordnet werden können
  - Beobachtung der Entwicklung dichter Bestände der Spitzblütigen Binse und ggf. Mahd bei starkem Frost; Abräumen des Schnittgutes
  - Verbuschung entfernen
  - Regelmäßiges Entfernen aufkommender Gehölze im Winter (bei starkem Frost!)
- Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- Sonstige Flächendaten**
- Kernzonen im bayerischen Teil des Biosphärenreservats Rhön
  - Flurstücke



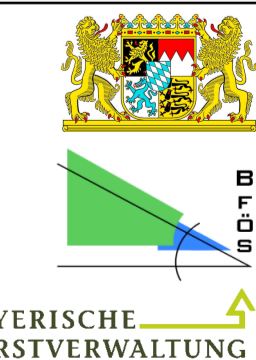
**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 5725-301 Waldwiesen und Moore**  
**im Neuwirthhauser Forst**



**Karte 3: Maßnahmen**

<b>Blatt:</b> Blatt 1 von 2	<b>Kartenfertigung:</b> 17.10.2018
--------------------------------	---------------------------------------

**Bearbeitung:**  
 Regierung von Unterfranken  
 Peterplatz 9  
 97070 Würzburg  
 Planungsbüro: Büro für ökologische Studien Schlumprecht GmbH  
 Richard-Wagner-Straße 65  
 95444 Bayreuth  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Würzburg



Originalmaßstab: 1:5.000

0 200 Meter

Geobasisdaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)